

# Wächtersbacher

wächtersbach  
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 12/24 • 65. Jahrgang  
15. Juni 2024



 **Klimaneutral**  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!  
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:  
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529



Kreisverband  
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

## Metzgerei Lebeau KG



Täglich wechselnder  
**Mittagstisch**  
ab 11.30 bis 13.30 Uhr  
zur Abholung.

Zur Lieferung nach Hause:  
Info unter 1526!

mit Bistro



Bahnhofstraße 6  
63607 Wächtersbach

Telefon: (06053) 1526

E-Mail:  
metzgerei-lebeau@gmx.de

## Bestes Rennwetter beim Flutlicht Motocross in Aufenau

**Aufenau.** Rund 200 Fahrerinnen und Fahrer waren am vergangenen Samstag in Aufenau am Start. Bei besten Wetter- und Streckenbedingungen wurden die zehn Rennläufe – jeweils fünf am Tag und fünf in der Nacht – ausgetragen. Dabei kamen zwei Aufenauer Fahrer unter die Top Drei.

Bei strahlendem Sonnenschein starteten am Nachmittag die ersten Trainingsläufe, sodass die Streckenbewässerungsanlage zum Einsatz kam, um die Staubbentwicklung einzudämmen. Auch das Team der Streckenpflege leistete ganze Arbeit und sorgte mit schwerem Gerät für optimale Bodenverhältnisse. In den Trainingsläufen ab 14.30 Uhr konnten sich die Fahrerinnen und Fahrer bei Tageslicht an die Gegebenheiten vor Ort gewöhnen. Nach einem vorsichtigen Abtasten in den freien Trainings ging es in den Pflichttrainings bereits darum, wer sich in den Rennläufen als erster seinen Startplatz aussuchen durfte. Die Startreihenfolge war aus zwei Gründen besonders wichtig: Erstens waren alle Klassen voll besetzt, sodass die besten Startpositionen schnell belegt waren. Zweitens wurde in jedem Rennen ein sogenannter Holeshoot-Award ausgelobt. Diese mit jeweils 50,- Euro dotierte Auszeichnung erhielt jeweils derjenige Fahrer, der nach dem Start als erster den ersten Sprung kurz nach der ersten Kurve passierte. In der schnellsten Klasse der Veranstaltung, MX1 bis 450 ccm, war Daniel Schäffer vom MSC Aufenau an dieser Stelle knapp Zweiter hinter Jonas Oerter. In der Gesamtwertung nach zwei Rennen belegte Schäffer Platz sechs hinter seinem Vereinskollegen Henri Heise. Erster wurde Marvin Dietermann vom MSC Sechshelden. In der Gesamtwertung der Amateurlasse belegte Lukas Schmidt vom MSC Aufenau einen hervorragenden dritten Rang. Besonders bemerkenswert ist, dass

die Plätze eins bis drei mit der gleichen Gesamtpunktzahl erreicht wurden. Laut Reglement entscheidet in einem solchen Fall die Platzierung im zweiten Wertungslauf über die Position in der Gesamtwertung. Hier wurde Schmidt nur Vierter, direkt hinter Matthias Stock vom MSC Kassel Spessart. Lukas Schmidts Bruder Janik fuhr auf einen guten zwölften Gesamtrang. Einen weiteren Podestplatz für den MSC Aufenau holte Knut Valtingoer in der Seniorenklasse über 40 Jahre. Der Honda Pilot musste sich in beiden Rennläufen Konstantinos Tzioras vom südhessischen MSC Wolfskehlen geschlagen geben. Außerdem waren für den MSC Aufenau am Start: Marlon Pfeifer in der Quad-Klasse mit Gesamtrang 9, Lukas Brill in der MX2 bis 250 ccm mit Platz 14, Lupo Kratz in der MX2-Jugend mit Platz vier, Jens Kraft und Olaf Pospiezyński in der Einsteigerklasse mit den Plätzen 14 und 24. Alle Ergebnisse und Bilder der Veranstaltung können unter [www.msc-aufenau.de](http://www.msc-aufenau.de) eingesehen werden. Neben den sportlichen Höhepunkten gab es auch ein entsprechendes Rahmenprogramm. Nach einem Feuerwerk um 23 Uhr wurde in der Renndisco bis spät in die Nacht gefeiert. Insgesamt unterstrich der Verein mit dem diesjährigen Flutlicht Motocross wieder einmal seine Stellung als „einer der renommiertesten Motocross Clubs in Deutschland“, wie der international tätige Streckensprecher Jörg Stolz aus Schrecksbach zum Ende der Veranstaltung feststellte. Für den MSC Aufenau war das Flutlicht Motocross die letzte große Motocross-Veranstaltung in diesem Jahr. Im August stellt der Verein sein Gelände für ein Radrennen, die Single Speed World Championship, zur Verfügung. Der Motocross Trainingsbetrieb - auch Jugendtraining: (Achtung, lange Wartezeiten) - läuft noch bis in den Herbst hinein.

## Betreutes Wohnen Birstein

### Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

### Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

**Info: [www.birstein-gesundbrunnen.org](http://www.birstein-gesundbrunnen.org)**

**Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a  
63633 Birstein · Telefon (06054) 421**



## Bücherabend in der Evangelischen Gemeindebücherei Wächtersbach

**Wächtersbach.** Endlich ist es wieder soweit. Die beliebten Bücherabende haben eine längere Pause gemacht, aber nun sind sie wieder da. Passend zur Urlaubs- und Ferienzeit will das Team der Bücherei dabei helfen das richtige Buch für den Sommer zu finden. Zur Auswahl stehen die neuesten Romane, Krimis und Biografien. So sollte es nicht schwerfallen sich ein Buch auszusuchen und einfach mal die Seele baumeln zu lassen. Am Freitag, 28. Juni, 20 Uhr, ist es soweit: die Gemeindebücherei öffnet ihre Türen und freut sich auf alle Literaturinteressierten. Wer also noch Anregungen sucht,

sich einfach einmal mit anderen über Bücher austauschen möchte oder einfach einen gemütlichen Abend erleben, der ist an diesem Abend genau richtig.

Der Eintritt ist frei. Die neuen Bücher können am selben Abend auch gleich ausgeliehen werden. Die Bücherei befindet sich in Wächtersbach im Pfarrhaus, in der Friedrich-Wilhelm-Straße 6. Wer an diesem Abend keine Zeit hat, kann gerne zu den Öffnungszeiten vorbeikommen. Die Bücherei ist immer donnerstags von 16 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet (außer in den Schulferien). Die Ausleihe ist kostenlos.



**Reinigungsservice SUSI**  
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb  
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 01 52 - 09 43 61 82  
[info@reinigungsservice-susi.de](mailto:info@reinigungsservice-susi.de) · [www.reinigungsservice-susi.de](http://www.reinigungsservice-susi.de)

## Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

**Reinhardt Schneider**

Tel : 06053 – 4795

Mobil : 0171 – 45 26 27 4

Fax : 06053 – 4790

[gartenfeewach@aol.com](mailto:gartenfeewach@aol.com)

[www.diegartenfee.de](http://www.diegartenfee.de)

**Zaunbau  
Baumfällarbeiten  
Heckenschnitt  
Kehrdienst  
Winterdienst  
Mäharbeiten  
Beregnungs- und  
Bewässerungsanlagenbau  
Neuanlagengestaltung**



### Zum Titel:

*Wieder war es ein gelungenes Flutlicht-Motocross-Rennen! Und auch das Wetter spielte dem MSC Aufenau direkt in die Karten. Rund 200 Fahrerinnen und Fahrer nahmen an den Rennen teil (siehe Bericht oben).*

*(Foto: MSC Aufenau)*

**Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!**



**Kleinkunstkreis Märzwind lädt am 6. Juli, in die Heinrich-Heldmann-Halle ein:  
Marco Tschirpke serviert  
Empirisch Belegte Brötchen**

**Wächtersbach.** Am Samstag, 6. Juli, tritt der Musikkabarettist Marco Tschirpke um 20 Uhr mit Gedichten & Liedern – in überwiegend komischer Manier, in der Wächtersbacher Heinrich-Heldmann-Halle auf. Ob Gedicht oder Klavierlied – der Komiker Marco Tschirpke weiß sich kurzzufassen. Gespickt mit Verweisen auf Kunst und Geschichte, bedeutet ein Abend mit dem Gewinner des Deutschen Kleinkunstpreises 2018 auch ein intellektuelles Vergnügen. Wie er das Heute mit dem Gestern und das

Hohe mit dem Tiefen verquickt, das ist lustvoll und unterhaltsam. Eine Kostprobe seiner Küchenlyrik: „FONDUE – das meint: An runden Tischen / Gemeinschaftlich im Trüben fischen.“ Dass Tschirpke zugleich als einer der gewieftesten Pianisten seiner Branche gilt, verdankt er einer Spielfreude, die ihn oft zu halsbrecherischen Manövern verführt. Sein letzter Gedichtband „Frühling, Sommer, Herbst und Günther“ (2015) avancierte zum Spiegelbestseller.

Marco Tschirpke, geboren 1975 in Rathenow/Havel, studierte nach einer Berufsausbildung in Rheine/Ems die Fächer Tonsatz und Klavier an der Folkwang-Hochschule in Essen. Seit 2003 tritt er mit seinen Lapsusliedern auf. Live begleitet er sich am Klavier. Der Eintrittspreis beträgt: 18,- Euro, für Märzwind-Mitglieder 10,- Euro. Eintrittskarten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Obertor 5, Wächtersbach und beim GNZ-Ticketsservice, Gutenbergstraße 1, Gelnhausen erworben oder unter [ticket@maerzwind.de](mailto:ticket@maerzwind.de) reserviert werden. [www.marco-tschirpke.de](http://www.marco-tschirpke.de)

Foto: Tschirpke

...nicht ein Haus –  
**...ich bau mein Haus!**

Massivhaus  
Kreppenhofer

Main-Kinzig-Straße 40  
53607 Wächtersbach  
Tel. 0 60 53 - 70 75 60  
info@kreppenhofer.de

[www.kreppenhofer.de](http://www.kreppenhofer.de)

**Führung durch die Altstadt am 15. Juni**

**Wächtersbach.** Der Heimat- und Geschichtsverein lädt am Samstag, 15. Juni, zu einem geführten 2-stündigen Rundgang durch die Altstadt ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz beim Verkehrsverein (rotes Ziegelhaus am Lindenplatz) neben der VR-Bank. Auf dem Weg durch die Altstadt mit dem Schloss-Ensemble und der historischen, evangelischen Kirche erhalten die Teilnehmer viele Informationen zur Wächtersbacher Stadtgeschichte sowie über zahlreiche Sehenswürdigkeiten der Stadt, deren Gründung im 12. Jahrhundert unter Kaiser Barbarossa erfolgte. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben, Spenden



zugunsten des Vereins werden gerne entgegengenommen.

**Förderverein Schloss und Park beendete seine Tätigkeit**

**Wächtersbach.** Dreiundzwanzig Jahre nach seiner Gründung beendete der Förderverein Schloss und Park 2001 e.V. am 29. Mai seine Vereinsaktivitäten.

Diesem Schritt vorausgegangen waren intensive Überlegungen des Vorstands über das ursprüngliche Vereinsziel und wo man inzwischen steht. Letztendlich wurde festgestellt, dass das Vereinsziel in allen Punkten erreicht ist. Denn das Schloss ist restauriert und hat als Rathaus eine angemessene Verwendung gefunden, und fast alle vom Vorstand erarbeiteten Wünsche und Ideen werden in das Parkpflögegerwerk des Schlossparks einfließen. Daraufhin hatte der Vorstand eine Mitgliederbefragung zu einer Vereinsauflösung durchgeführt und eine große Zustimmung dafür erhalten. In der Jahreshaupt-

versammlung vom 29. Mai wurde daraufhin die Vereinsauflösung endgültig beschlossen und die entsprechenden Maßnahmen eingeleitet. Die noch laufende Meilenstein-Spendenaktion der Stadt ist davon nicht betroffen. Es ist auch sichergestellt, dass die Spendengelder, die ja bisher vom Förderverein verwaltet wurden, ihre vorgesehene Bestimmung erhalten werden. Abschließend bedankt sich der Vorstand bei allen Sponsoren und Helfern für die geleistete Unterstützung, ohne die der Verein seine Tätigkeit nicht so erfolgreich zum Abschluss hätte bringen können.



FÖRDERVEREIN  
SCHLOSS+PARK  
WÄCHTERSBRACH  
2001 E.V.



**Gold für die P-Mannschaft und Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft**

**Wächtersbach.** Am 26. Mai fanden in Lieblos die Gau-Mannschaftsmeisterschaften statt. Für den Turnverein Wächtersbach gingen zwei Mannschaften an den Start. Am Vormittag starteten im Gauintern Wettkampf LK 4 Jahrgang offen Katharina Sehn, Lena Herber, Lilly Kugler, Lilly Geyer, Anastasia Kaiser, Nicole Jakimenko und Lina. Sie traten das erste Mal in dieser Wettkampfform an. Dementsprechend groß war die Aufregung. Die höchste Wertung erreichte Lena Herber, direkt gefolgt von Katharina Sehn. Das stärkste Gerät der Mannschaft war Sprung. Sie präsentierten neu erlernte Elemente und konnten sich am Ende über die Silbermedaille freuen. Im zweiten Durchgang starteten Lera Kem, Lara Herber, Ina Dietrich, Elisa Wagner, Lisa Chaienko und Angelina Alt. Sie nahmen im wei-

terführenden Mannschafts-Final-Wettkampf mit Pflichtübungen teil. Besonders am Sprung und Boden sammelten die Turnerinnen hohe Punktzahlen, sodass sie mit großer Freude die Goldmedaille entgegennehmen konnten und sich für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert haben. Sie haben zwei Mannschaften aus Lieblos und eine Mannschaft aus Steinau hinter sich gelassen. Lera Kem erturnte sich in diesem Wettkampf die Höchstwertung, direkt gefolgt von Elisa Wagner, unter allen 23 Turnerinnen.

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich  
ein Angebot anfordern

**03944 - 36160**

**WOHNMOBIL-CENTER**  
Am Wasserturm Fa.  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

## Starten Sie durch beim ABWASSERVERBAND BRACHT

Der Abwasserverband Bracht sucht baldmöglichst, in Teilzeit (20-25 Std./W.) für unseren Verwaltungsbereich in der Geschäftsstelle eine

### Assistenz der Geschäftsführung(m/w/d)

Wir sind ein öffentliches Unternehmen der Verbandsmitglieder Wächtersbach, Birstein und Brachtal. Weitere Informationen: <https://www.av-bracht.de> Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per Email an:

#### ABWASSERVERBAND BRACHT

Herr Bernd Mai  
Poststraße 29  
63607 Wächtersbach  
mail@av-bracht.de



## Karnevalisten vom WCV beweisen es... und Bielefeld gibt es doch!!!

**Wächtersbach.** Zu Pfingsten hieß es auch in diesem Jahr beim WCV wieder „Narren on Tour“. In diesem Jahr machten sich die Karnevalisten auf die Spur der Bielefeld-Verschwörung. Man wollte doch mal schauen, was an dem Gerücht, dass es Bielefeld gar nicht gebe, dran ist. Und so machten sich etwas über 40 WCV'ler Pfingstamstag mit dem Reisebus auf den Weg nach Bielefeld und den Teuteburger Wald.

Das erste Highlight gab es in Form eines tollen und mittlerweile legendären WCV-Frühstücksbuffet auf einer Raststätte. Nachdem man sich hier gestärkt hatte, besuchte man die EXTERNSTEINE, eine herausragende Natursehenswürdigkeit Deutschlands, die unter Natur- und Kulturdenkmalschutz steht.

Danach ging es geradewegs nach Bielefeld und die WCV'ler haben es gefunden und sogleich im Steigenberger Bielefelder Hof ihr Lager für die kommenden zwei Tage aufgeschlagen. Nachmittags gab es dann gleich noch zwei Stadtführungen in Bielefeld; durch die Innenstadt und bis zum Bielefelder Wahrzeichen - der Sparrenburg - hinauf.

Nach einem tollen Abendessen in einem ortsansässigen Traditionslokal und einem Schlummertrunk an der Hotelbar fiel man dann auch müde ins Bett. Am nächsten Tag erfreute man sich erst einmal am opulenten Frühstücksbuffet, um dann frisch gestärkt nach Minden aufzubrechen. Dort erwartete die Narren nach einer 2-stündigen Schiffsfahrt auf der Weser, eine Besichtigung der ältesten funktionsfähigen Schiffsmühle Deutschlands, wo der ein oder andere auch mal tatkräftig Hand anlegen durfte. Abgerundet wurde

der Nachmittag dann mit einer Stadtführung durch die Mindener Innenstadt, bei der man nicht nur die schönsten Ecken Mindens kennenlernte, sondern auch auf sehr amüsante Art und Weise vom Leben im mittelalterlichen Minden erfuhr. Zwischendurch blieb natürlich auch Zeit für die ein oder andere kleine Erfrischung. Auf dem Weg zum Abendessen in ein beliebtes Bielefelder Ausflugslokal stoppte man dann auch noch beim „Kaiser-Wilhelm-Denkmal“ an der Porta Westfalica und genoss den Blick vom zweithöchsten Denkmal Deutschlands über den Teuteburger Wald.

Pfingstmontag ging es dann auch schon wieder zurück ins schöne Wächtersbach. Aber vorher gab es noch eine Bergwerksführung mit Einfahrt in Kleinbremen, bei der die WCV'ler als erstes lernten, dass der Bergmann immer fährt - auch wenn er läuft! Aber dann ging es doch noch mit einer Grubenbahn aus dem Jahre 1937 eine längere Strecke tief in den Berg hinein und sorgte für einen riesen Spaß bei den Narren.

Auf dem Weg nach Wächtersbach machte man dann auch noch Halt am Hermannsdenkmal - muss man ja auch mal gesehen haben, wenn man schon im Teuteburger Wald ist - welches als Andenken an die dortige Schlacht 9 n. Chr. errichtet wurde. Und da es dort so schön war, gab es auch noch ein kleines Vesper-Büffet, bevor es dann endgültig Richtung Heimat ging, wo man dann gegen 20 Uhr am WCV-Casino wieder ankam. Wie jedes Jahr ging ein schöner Ausflug in eine Ecke Deutschlands zu Ende, die man sonst wahrscheinlich kaum besucht hätte. Und der WCV kann sich nun sicher sein - ...und Bielefeld gibt es doch!



## Neuer Tischkicker für den JCW

**Wächtersbach.** Sportlich und spannend ging es beim 1. VR-Kicker Cup der VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen am 23. Mai in Altenhaßlau zu, bei dem 14 regionale Vereine gegeneinander antraten. Für den Judo-Club Wächtersbach wurden Ida Grünwald und Bernd Pretsch als Team aufgestellt. Sie haben in rund drei Stunden und 13 Spielen (jeder gegen jeden in zwei Gewinnsätzen) den Judo-Club Wächtersbach würdig vertreten. Alle Teams hatten viel Spaß dabei, sich im Tischkicker zu messen. Ida

und Bernd haben ihr gesetztes Ziel auf jeden Fall erreicht. Mit einem stolzen 5. Platz freuten sich die beiden, am 6. Juni, den neu erspielten Tischkicker in das Vereinsheim nach Neudorf zu holen. Damit steht jetzt allen tischkickerbegeisterten Vereinsmitgliedern ein nagelneuer Profitisch für spannende Duelle oder Miniturniere zur Verfügung. Vielen Dank an die VR-Bank! Das war wieder eine großartige Idee und ein tolles Event, gemäß dem Motto „Gemeinsam mehr erreichen“.





# Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen  
der Stadt Wächtersbach**

**Ausgabe 15. Juni 2024**

**Herausgeber:  
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



## **20 Jahre Vogelsberger Südbahnradweg Gemeinsame Radtour am Sonntag, 26. Mai**

### **Jeden zweiten Samstag gemeinsames Mittagessen im Marie-Juchacz-Haus**

### **Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach**

**Wächtersbach.** Die Stadt Wächtersbach bietet im Rahmen ihres umfangreichen Senioren-Programms nun – in Kooperation – mit dem Marie-Juchacz-Haus alle 14 Tage samstags einen Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach an. Da es viele Personen gibt, die alleine leben oder körperliche Einschränkungen haben, ist es für viele oft problematisch, selbst ein gesundes Mittagessen zu bereiten. Aus diesem Grunde haben Bürgermeister Andreas Weiher und Elke Schmidt-Habermann, Leiterin des Seniorenbüros, zusammen mit Magdalena Feher, Leiterin des AWO Sozialzentrums Marie-Juchacz-Haus, beschlossen, dass ab dem 13. Juli jeden zweiten Samstag ein gemeinsamer Mittagstisch im Marie-Juchacz-Haus in der Châtilloner Straße 81 angeboten wird.

Beginn des gemeinsamen Mittagessens ist um 12.30 Uhr, Ende um 14 Uhr. Der Preis von 5,- Euro pro Person, beinhaltet einen Eintopf, ein

Dessert und Wasser. Für andere alkoholfreie Getränke und Kaffee stehen Getränke-Automaten zur Verfügung. Der Mittagstisch soll zudem dazu beitragen, dass Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach Kontakt zu den Bewohnern des Marie-Juchacz-Hauses bekommen und so auch eventuell weitere Aktivitäten gemeinsam gestartet werden können.

Für die Teilnahme am Mittagstisch ist eine Anmeldung bei Elke Schmidt-Habermann unter der Tel.: 06053-80251, immer in der Woche vorher (täglich von 8 bis 12 Uhr), erforderlich. Die Personenzahl muss auf 15 Personen begrenzt werden. Sollte die Nachfrage sehr hoch sein, wäre es auch möglich, den Mittagstisch jede Woche samstags anzubieten.

Wer nicht allein ins Marie-Juchacz-Haus kommen kann, hat evtl. die Möglichkeit, mit dem Bürgerbus zu fahren.

**Wächtersbach.** Ende Mai fand eine Radtour zur Feier des 20-jährigen Jubiläums des Vogelsberger Südbahnradweges statt. Rund 70 Kilometer fuhren die knapp 30 Teilnehmer bei strahlend blauem Himmel von Wächtersbach nach Hartmannshain und wieder zurück nach Wächtersbach entlang des Südbahnradweges.

Der Startschuss fiel in Wächtersbach, wo Bürgermeister Andreas Weiher die Teilnehmer herzlich begrüßte und ihnen viel Spaß und Durchhalten für die anspruchsvolle Fahrt wünschte. Weiher betonte in seiner Ansprache die Bedeutung des Radweges für die Region und lobte die Initiative, die vor zwei Jahrzehnten ins Leben gerufen wurde.

Unter der Führung von Silvia Bittner, Mitarbeiterin des Stadtmarketings in Wächtersbach, setzte sich die bunte Truppe schließlich in Bewegung. Sehr sportliche Fahrer waren ebenso vertreten wie Freizeitradler, die mit ihren Pedelecs unterwegs waren.

Der erste Zwischenstopp war in Birstein im Freizeitbad, wo sich weitere Radler anschlossen und Bürgermeister Fabian Fehl die Truppe herzlich willkommen hieß. In einer kurzen Ansprache erinnerte Fehl an die Herausforderungen und Erfolge, die mit dem Bau des Radweges vor über 20 Jahren verbunden waren. Sein Amtsvorgänger Wolfgang Gottlieb war gemeinsam mit dem Main-Kinzig-Kreis damals Hauptinitiator für den Bau des Radweges. Fehl zeigte sich erfreut über die positive Entwicklung und den anhaltenden Zuspruch, den der Radweg bis heute erfährt.

Nach einer wohlverdienten Pause mit kühlen Getränken ging es für die Radler weiter durch die malerische und hügelige Landschaft des Vogelsberges. Die Teilnehmer genossen die abwechslungsreiche Strecke, die so manche Herausforderung bot, da nicht Alle mit Unterstützung unterwegs waren. Dennoch erreichten die Radler gemeinsam ihr Ziel in Hartmannshain. Mit dem Vulkanexpress kam hier eine weitere Radlerin dazu. Im Biergarten des Tor Zum Vogelsberges gab es dann eine leckere Auswahl an regionalen Gerichten und kühlen Getränken.

Einige fuhren anschließend bei schönstem Sonnenschein weiter auf dem Vulkanradweg nach Gedern oder anderen Zielen.

Der Großteil der Truppe fuhr allerdings über den Vogelsberger Südbahnradweg zurück nach Wächtersbach – wieder mit Halt im Freizeitbad Birstein zur kleinen Stärkung auf der Terrasse der Familie Ciftci.

Die Radfahrer blickten auf einen gelungenen Tag zurück. Das Jubiläum des Vogelsberger Südbahnradweges war nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit, die Bedeutung von nachhaltiger Mobilität und regionaler Vernetzung zu unterstreichen.

Abschließend dankte die Organisatorin allen Teilnehmern und Unterstützern. Der Vogelsberger Südbahnradweg bleibt auch in Zukunft ein wichtiger Bestandteil der Freizeit- und Tourismusangebote in der Region.

### **Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern**

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

## Stadt Wächtersbach sucht ehrenamtliche Fahrer/-innen für Senioren-Aktivitäten

### Ehrenamtlicher Fahrer/-innen für Bürgerbus gesucht

**Wächtersbach.** Im Rahmen des umfangreichen Seniorenprogramms der Stadt Wächtersbach, werden für Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren noch Fahrer/-innen für den Bürgerbus gesucht. Viele der Seniorinnen und Senioren können nicht mehr selbst Auto fahren. Aus diesem Grunde bietet die Stadt Wächtersbach einen kostenlosen Fahrservice zu den

Aktivitäten mit dem Bürgerbus an. „Wenn Sie einen gültigen Führerschein, der Klasse B (früher 3) haben und Interesse haben, unsere schönen Aktivitäten zu begleiten, dann melden Sie sich gerne bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags zwischen 8 und 12 Uhr, unter der Tel.: 06053-80251. Ein Personen-Beförderungsschein ist nicht nötig.“



### Tanzen Ü60 in Wächtersbach

## Nächster Tanznachmittag am 20. Juni mit „Line-Dance“

**Wächtersbach.** Die Stadt Wächtersbach bietet Menschen Ü60, unter der Leitung eines erfahrenen Tanzlehrer-Ehepaares, abwechslungsreiche Tanznachmittage in der Heinrich-Heldmann-Halle in Wächtersbach an. Zum Tanzen kann man mit und ohne Partner kommen, getanzt werden sowohl Line-Dance, als auch Standard-Tänze. Längst vergessene Schritte werden wieder „aufgefrischt“ und

neue Tänze mit Geduld und viel Spaß eingeübt. Die Tanznachmittage finden immer von 14.30 bis 16 Uhr in der Heinrich-Heldmann-Halle statt. Hier die nächsten Termine: 20. Juni, 25. Juli, 22. August, 17. Oktober, 21. November, 19. Dezember. Diese Termine befinden sich auch auf der Homepage der Stadt Wächtersbach unter <https://www.stadt-waechtersbach.de/Wohnen/Seniorinnen&Senioren/Termine>.

### Stadtwerke Wächtersbach informiert:

## Aktueller Stand und Ausblick zum Projekt Stadtteilfernwärme

**Wächtersbach.** Nachdem die notwendigen Interessensquoten zum Jahresende erreicht wurden, stand der nächste Schritt an: die detaillierte Auswertung der Dateneingaben und Fertigstellung der Machbarkeitsstudie. Dies konnte Ende April abgeschlossen werden.

Der Magistrat der Stadt Wächtersbach hat die Stadtwerke Wächtersbach GmbH beauftragt, die Projektführung zum Ausbau der Stadtteilfernwärme und zur Ausarbeitung einer kommunalen Wärmeplanung zu übernehmen. Damit ist ein wichtiger formaler Schritt erfolgt.

Die Struktur des Projektteams für den Wärmeausbau steht, unter anderem wurde eine Stelle für einen Projektverantwortlichen geschaffen und eine entsprechende Stellenausschreibung durchgeführt.

Zwischenzeitlich wurden erste Szenarien für Geschäftsmodelle der Fernwärmeerweiterung erörtert. Eine endgültige Entscheidung steht noch aus. Eine Genossenschaft über alle

Stadtteile gestaltet sich schwierig, vor allem wegen der technisch unterschiedlichen Teilprojekte und den daraus entstehenden unterschiedlichen Investitionen pro Stadtteil.

„Wir werden in der zweiten Juliwache das Ergebnis der Studie sowie die weiteren Schritte den Bürgerinnen und Bürgern vorstellen und freuen uns alle Interessenten und Unterstützer der Fernwärme dort ganz herzlich begrüßen zu dürfen“, so Bürgermeister und Geschäftsführer Andreas Weiher.

Die Info-Veranstaltungen finden am 9. Juli, 19 Uhr, im DGH Leisenwald und am 10. Juli, 19 Uhr, im Kulturhaus Aufenau statt.

Eine entsprechende Einladung wird es hierzu über die Presse und Social-Media noch geben.

„Für alle, die nicht persönlich an einer der Veranstaltungen teilnehmen können, bieten wir über die Homepage der Stadt Wächtersbach wieder einen Live-Stream an“, informiert Andreas Weiher abschließend.



## Sicherer Badespaß mit noch mehr Wohlfühlcharakter

**Wächtersbach.** Ab dieser Saison gibt es im Familienbad der Stadt Wächtersbach eine Neuerung: Erstmals wird ein professioneller Servicedienst vor Ort sein, der das Team des Familienbades zeitweise unterstützt. In den letzten Jahren hat das Familienbad Wächtersbach einen stetigen Anstieg der Besucherzahlen verzeichnet. Besonders an heißen Sommertagen zieht das beliebte Freibad zahlreiche Familien, Jugendliche und Senioren an, die sich an den Becken, der großen Liegewiese und den vielen weiteren Attraktionen erfreuen.

„Unser Ziel ist es, dass sich alle Gäste bei uns wohl und sicher fühlen“, erklärt Martin Licht, der neue Betriebsleiter im Familienbad. „Durch die Unterstützung der Servicekräfte können wir nun noch schneller auf mögliche Zwischenfälle reagieren und dafür sorgen, dass unser Bad weiterhin ein Ort der Entspannung und Freude bleibt.“

Die Servicepersonen werden regelmäßig im gesamten Bad präsent sein und stehen den Badegästen bei Fragen oder Problemen jederzeit zur Verfügung. Sie sind speziell geschult und arbeiten eng mit dem Badpersonal zusammen, um eine reibungslose und sichere Betriebsführung zu gewährleisten. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf der Einhaltung der Badeordnung und dem freundlichen Miteinander aller Gäste.

„Wir investieren hier nicht nur in die Sicherheit, sondern auch in die Zufriedenheit unserer Gäste. Das Familienbad Wächtersbach bleibt somit weiterhin eine Top-Adresse für Badespaß und Erholung. Ich lade daher alle Bürgerinnen und Bürger auch außerhalb von Wächtersbach ein, nicht nur die heißen, sondern auch die kalten Sommertage, in unserem auf circa 27 Grad fernwärmegehitzten Familienbad zu genießen“, so der Betriebsleiter abschließend.

## Keine Langeweile in den Sommerferien - tolle Ausflüge für Kinder ab der 1. Klasse Sommerferienprogramm der Stadt Wächtersbach



**Wächtersbach.** Nur noch wenige Wochen bis zu den Sommerferien. Auch in diesem Jahr bietet die Jugendpflege der Stadt Wächtersbach verschiedene Tagesangebote für Kinder und Jugendliche an. Das Sommerferienprogramm startet am 25. Juli mit einer Kanu-Tour auf der Kinzig. Paddelbegeisterte ab zwölf Jahren können auf der Strecke von Wirtheim nach Gelnhausen die Kinzig mit allen Hindernissen, die die Natur auf diesem Weg zu bieten hat, überwinden. Kinder unter zwölf Jahren können gerne in Begleitung eines Erwachsenen mitfahren.

Am 1. August geht es für Kinder ab der 1. Klasse mit dem Bus zum Barfußpfad nach Bad Orb. Dort erwartet die Teilnehmer 27 abwechslungsreiche Stationen, die bewältigt werden müssen. Unzählige Fühl- und Balancierstationen sorgen auf dem

Barfußpfad für Spiel und Spaß. Für Achterbahnfahrer ab zehn Jahren geht es am 6. August in das „Phantasieland“ nach Brühl. Wer Spaß und Spannung in seinen Sommerferien sucht, wird hier sicherlich fündig. Vom Dampfkarussell, über eine Wildwasserbahn bis hin zur Looping-Achterbahn ist für jeden etwas dabei. Kinder unter zehn Jahren können in Begleitung eines Erwachsenen mitfahren. Für alle Ausflüge gibt es eine maximale Teilnehmerzahl.

Die Anmeldungen und alle weiteren Informationen zu den Angeboten finden Sie auf der Internetseite der Stadt Wächtersbach [www.jugendpflege.online/sommerferien-waechtersbach.de](http://www.jugendpflege.online/sommerferien-waechtersbach.de). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sina Grochow von der Abteilung Jugendpflege unter: [Jugend@stadt-waechtersbach.de](mailto:Jugend@stadt-waechtersbach.de).



# WCV – ein Verein für die ganze Familie – jetzt kommt endlich der Familienbeitrag

**Wächtersbach.** Wie es sich bei Karnevalisten gehört, startete die 63. Jahreshauptversammlung des 1. Wächtersbacher Carnival Vereins am Freitag, 24. Mai pünktlich um 20.11 Uhr. Über 70 Vereinsmitglieder hatten sich im WCV-Casino eingefunden und wurden vom Ersten Vorsitzenden Jürgen Schneider begrüßt.

Er gab dann auch als erstes einen kurzen Rückblick, wie die vergangene Campagne verlief und gab einen Ausblick auf die kommende Campagne, die ganz im Zeichen der 90er Jahre stehen wird.

Jürgen Schneider bedankte sich bei allen Aktiven vor und hinter den Kulissen für ihre ehrenamtliche Arbeit und sowohl er wie auch Sitzungspräsident Nicky Kailing lobten im Besonderen die WCV-Tanzgruppen und ihre Trainerinnen für ihre herausragenden Tänze.

Der anschließende Bericht des Schatzmeisters Hagen Kolb zeigte, dass der Verein auch im vergangenen Jahr sehr gut gewirtschaftet hat.

Aber nicht nur beim Kassenbestand gab es ein Plus, sondern auch bei den Mitgliederzahlen des WCV. So habe der Verein derzeit 492 Mitglieder, ein erneuter Anstieg zum Vorjahr und Jürgen Schneider ist sich sicher, dass

man in diesem Jahr noch das 500. Mitglied begrüßen werden könne. Von den anwesenden Stimmberechtigten wurde der Vorschlag des Vorstandes, auf eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge und der Einführung einer Aufnahmegebühr zu verzichten, daher auch einstimmig angenommen. Zusätzlich schlug der Vorstand die Einführung eines Familienbeitrages in Höhe von 90,- Euro pro Jahr vor, dem ebenfalls einstimmig zugestimmt wurde. Da der WCV schon immer ein Verein für die ganze Familie sei und die alltäglichen Kosten überall steigen, freuen sich natürlich viele WCV-Familien über die für sie nun geringeren Beiträge. Da kann man doch den Partner und alle Kinder gleich mit anmelden.

Bei den Wahlen des Vorstandes – in diesem Jahr wurden die Abteilungsleiter gewählt – gab es bei der Position des Schatzmeisters eine Neubesetzung. Hagen Kolb übergab die vertrauensvolle Position an seinen Stellvertreter Marcel Weisgerber, der von den Mitgliedern einstimmig gewählt wurde. Als stellvertretender Schatzmeister wurde Dr. Norbert Voss und als stellvertretender Organisationsleiter Sebastian Knobloch gewählt – ebenfalls einstimmig. Alle anderen Wiederwahlen im Vorstand erfolg-



ten ebenso einstimmig. Bei den Kassenprüfern kam Sina Heiß als Nachfolgerin für Monika Heil dazu. Auch in diesem Jahr wurden wieder Ehrungen vorgenommen und so erhielten für 25 Jahre treue Mitgliedschaft folgende Mitglieder die Vereinsnadel in Silber: Lisa Habermann, Jürgen Schmidt, Jörg Slavik und Dr. Eberhard Wetzel. Die Verdienstnadel in Gold für 50 Jahre treue Mitgliedschaft erhielten Adrian Eichhorn und Doris Knobloch.

Den Verdienstorden in Silber für fünf Jahre aktive Mitgliedschaft erhielten Bastian Borkes, Lukas Herd und Alicia Hernandez. Die Goldene Flamme für besondere Verdienste im Verein bekamen Markus Merker und Ida Kraker.

Das Goldene Vlies wurde Heide Höhn verliehen, die bereits selber jahrelang Tänzerin in den WCV-Tanzgruppen war und nun die WCV-Minigarde trainiert und auch hinter den Kulissen aktiv ist.

Die höchste Auszeichnung des WCV – das Wächtersbacher Original – erhielt Ulrich Stiebeling, der

seit nunmehr fast 30 Jahren Aktiver hinter den Kulissen, im Thekenteam, im Campagneheft-Team und jahrelang im geschäftsführenden Vorstand als Schriftführer und nun als Ehrenvorstand aktiv ist.

Eine besondere Überraschung und Auszeichnung gab es dann noch für Hagen Kolb, der einstimmig in den Ehrenvorstand des WCV berufen wurde.

Zum Schluss gab Jürgen Schneider noch einen Ausblick auf die bevorstehenden Termine wie das Public Viewing zur Fußball-EM im WCV-Casino, das Kindersommerfest im Juli, das Grillfest im August, den Fahrradsamstag im September und dann geht es ja auch schon fast wieder los mit den Vorbereitungen für die Campagne.

Natürlich stehen die Termine für die WCV-Faschingsveranstaltungen 2024/25 schon fest und können auf der Homepage unter [www.wcv.info](http://www.wcv.info) eingesehen werden. „Wenn ihr auf dem Laufenden bleiben und immer wissen wollt, was beim WCV so los ist, folgt uns einfach bei Instagram unter @wcv\_waechtersbach.“

## Stadt Wächtersbach bietet Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Menschen, die von Demenz betroffen sind

### Gesprächskreis für pflegende Angehörige

**Wächtersbach.** Einen Angehörigen, der von einer Demenz betroffen ist, zu Hause pflegen, ist eine sehr anspruchsvolle Aufgabe. Oft kommen die pflegenden Angehörigen an ihre Grenzen, fragen sich, ob das alles so richtig ist, was sie tun, ob man etwas anders machen könnte oder wie es wohl bei anderen sein mag. Die Stadt Wächtersbach bietet Wächtersbacher Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen ihres Senioren-Programms alle zwei Monate einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige an, in dem man sich austauschen kann, Erfahrungen teilen, von anderen profitieren und miteinander reden kann. Begleitet werden die Veranstaltungen von ehrenamtlichen Mitgliedern der AWO Wächtersbach, die viel Erfahrung im Umgang mit Menschen, die von Demenz betroffen sind, haben.

Durch die gute Vernetzung mit dem Main-Kinzig-Kreis und der EUTB, können gezielte Fachfragen schnell und unbürokratisch weitergeleitet und zeitnah geklärt werden.

Die Termine finden wie folgt statt: In der Heinrich-Heldmann-Halle, Kleiner Saal, von 15.30 bis 17 Uhr, 1. Juli, 23. September und 25. November. Für die Termine ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

Anmeldungen bitte bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags, von 8 bis 12 Uhr, unter der Tel.: 06053-80251.

**PHYSIO-THERAPEUT/IN (m/w/d)**  
*gesucht*  
**WERDE TEIL UNSERES TEAMS**

- 35 Stunden Woche
- überdurchschnittliche Urlaubstage
- Übernahme der Fortbildungskosten
- flexible Arbeitszeiten

**Weitere Benefits:**

- überdurchschnittl. Gehalt
- abwechslungsreiche Arbeiten in med. Trainings Therapie
- Jobrad, betriebl. Altersvorsorge
- private Nutzung der AktivVita Studios

**JETZT BEWERBEN**

Kinzigstraße 3  
63607 Wächtersbach  
Tel.: 06053 60 79 759  
therapie@physiovita.info  
www.physiovita.info

**PhysioVita**  
Therapie & Rehabilitation



Von links: Jan Volkmann, Tom-Davis Huth, Tahir Umbach, Hasan Karagöz, Til Washer und Emirhan Baskaya sind froh, die Planungen für die kommende Saison in trockenen Tüchern zu haben.

## Chef-Trainer verlängert Neues Trainerteam in Aufenau

**Aufenau.** Die Melitia Aufenau hat ein neues Trainerteam: Während der Trainer der ersten Mannschaft, Til Washer, in seine dritte Saison geht, erhält er neue Unterstützung eines Co-Trainers sowie in der zweiten Mannschaft. „Nach dem personellen Neuanfang vor der laufenden Saison ist es unserem Trainer Til Washer gelungen, die Klasse souverän zu halten. Diese Leistung rechne ich ihm sehr hoch an.“, attestiert Melitia-Vorsitzender Jan Volkmann dem von seinen Spielern nur „Coach“ genannten Jung-Trainer eine starke Saisonleistung. Melitia Sport-Chef Emirhan Baskaya ergänzt: „Insbesondere in den ersten zehn Spielen überraschten wir viele Gegner und konnten auch unverhofft Punkte sammeln. Zuletzt trotzten wir auch wieder Spitzenteams Punkte ab, von denen sie glaubten, sie sicher aus Aufenau mitzunehmen.“ Dennoch bleibt nicht alles beim Alten: Washer wird in der kommenden Saison Unterstützung von Hasan Karagöz erhalten, der als Co-Trainer und Spieler neu bei der Melitia einsteigt. Dazu Washer: „Hasan ist ein toller Spieler, der seine Leistungsfähigkeit als Stürmer in der Kreisoberliga unter Beweis gestellt hat. Er wird uns im Angriff fußballerisch enorm weiterhelfen und als Co-Trainer auch direkt in eine Führungsrolle hineinwachsen.“ Karagöz steigt erstmals in den Trainerbetrieb ein und wechselt von der SG Hettersroth/Burgbracht aus der Kreisoberliga Büdingen nach Aufenau. Dazu Sportchef Baskaya: „Hasan ist ein großartiges Beispiel an Auftreten und Professionalität und dadurch bereit für die neue Herausforderung als Trainer. Wir sind stolz, ihn für diese Aufgabe zu gewinnen. Er findet

bei uns eine junge Mannschaft vor, die er mitprägen wird.“ In der zweiten Mannschaft bat der bisherige Trainer Tom-Davis Huth darum, ihn von seinem Amt zum Saisonende zu entbinden. „Auch Tommi ist ein absoluter Erfolgsgarant unseres personellen Umbruchs. Vor der Saison überlegten wir, mit der zweiten Mannschaft in eine Spielgemeinschaft zu gehen oder nur Kleinfeld zu melden.“, blickt Sportchef Baskaya zurück. Durch Entscheidung des Trainers Huth sei aber eine eigenständige Großfeldmannschaft gemeldet worden. „Tommi ist es gelungen, junge und alte Spieler für unsere Reserve zu begeistern. Wir werden die Saison locker zu Ende spielen und hatten fast immer genug Leute.“, unterstreicht Melitia-Vorsitzender Jan Volkmann die Verdienste von Huth. Und weiter: „Er bleibt der Melitia auch künftig erhalten und wird im Vorstand einsteigen.“ Neuer Trainer der zweiten Mannschaft wird Tahir Umbach. Der 41-jährige ist derzeit A-Jugendtrainer des JFV Kinzigtal und spielte bereits in der zweiten Mannschaft der Melitia. Dazu Sportchef-Baskaya: „Tahir ist ein sehr erfahrener Jugendtrainer. Bereits jetzt sind einige Spieler bei uns, die Tahir schon lange als Trainer begleitet. Es ist Zeit für den Schritt zu den Senioren und ich glaube, er wird unserer Reserve nochmal einen ganz anderen Anspruch vermitteln.“ Abschließend betont Vorsitzender Volkmann: „Mit dem neuen Trainerteam sind wir für die kommende Saison gut aufgestellt und können uns weiter auf die Suche nach punktuellen Verstärkungen machen. Zwei Neuzugänge aus einer höheren Liga haben bereits zugesagt.“

## Sängervereinigung Eintracht Sängerkunst e.V. 1838 Wächtersbach lädt ein: Jahreshauptversammlung

**Wächtersbach.** Die Sängervereinigung Eintracht Sängerkunst e.V. 1838 lädt herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am Montag, 1. Juli,

20 Uhr, im Vereinsheim der Alten Schule (Proberaum des Frauenchores). In diesem Jahr finden auch wieder Vorstandswahlen statt.



## Pfingstgrillen bei der FFW Neudorf

**Neudorf.** Am vergangenen Sonntag fand das traditionelle Pfingstgrillen in Neudorf statt. Dieses Jahr zum ersten Mal ausgerichtet von der Feuerwehr Neudorf. „Trotz schlechter Wettervorhersagen meinte es der Wettergott nicht ganz so schlimm mit uns.“ Der Platz vor dem Gerätehaus füllte sich und es wurde ein rundum gelungener Pfingstfeiertag in gemütlicher Runde. „An dieser Stelle sagen wir herzlichen Dank allen helfenden Händen, allen Besucherinnen und Besuchern aus Neudorf und den umliegenden Ortschaften und allen Feuerwehr Kameradinnen und Kameraden, die uns besucht haben. Besonders gefreut haben wir uns über Andreas Koch, Wehrführer unserer Partnerwehr Freiwillige Feuerwehr Neudorf im Erzgebirge, der uns spontan mit seiner Familie besucht hat. Danke auch an unseren Bürgermeister Andreas Weiher,

der trotz Heiratsmarkt und vollem Terminkalender bei uns vorbeigeschaut hat. Vielen Dank auch an Rolf Dautrich und alle anderen Fotografen sowie allen Bäckerinnen und Bäckern für die Kuchen Spenden. Und nicht zu vergessen ein riesen Dankeschön an Felix Hohmann, Hohmann Dienstleistungen für die kostenlose Bereitstellung der Hüpfburg. Die Kids hatten riesen Spaß.“ Besonders schön war zu sehen, dass solche Festtermine von der Bevölkerung nach wie vor gerne angenommen werden und die Neudorfer einfach gerne feiern. „Nicht zuletzt Dank unserer bewährten Festlieferanten Metzgerei Hensel und Getränke Dorn, die uns mit leckeren Speisen und dem guten Wiesener Bier versorgt haben, ist die Feuerwehr sehr mit dem Festverlauf zufrieden.“



Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

Kunststoff- und  
Alu-Fenster  
Rollläden  
Haustüren

Industriestraße 2  
63607 Wächtersbach  
Telefon 06053 6125-0  
[www.rieser-fenster.de](http://www.rieser-fenster.de)



# Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

**Wir machen Urlaub!**

Vom 1. bis  
einschl. 18. Juli, hat das  
Restaurant geschlossen.

Ab 19. Juli  
sind wir wieder für Sie da.

Landgasthof „Zur Quelle“  
Leipziger Str. 15  
63607 Wächtersbach/Aufenau  
Tel.: 0 60 53-29 10  
www.gasthof-zur-quelle.de

**raumtexstudio  
stein+lieder GmbH**

- Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Linoleum
- Teppichboden
- Parkett
- Polstermöbel  
aufpolstern und  
neu beziehen

**63607 Wächtersbach  
Marktplatz 11  
☎ 0 60 53 / 16 10**

**Im Bahnhof  
Bistro & Store  
Wächtersbach**

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,  
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr  
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel  
Tel.: 06053 709909  
Fax: 06053 8096753

**Wir fahren Sie  
Fa. Decker**

- Stadt- und Fernfahrten
- Flughafen-Transfer
- Krankenfahrten
- Dialyse, Chemo  
und Bestrahlung

Fa. Decker · Spessartstraße 69  
63607 Wächtersbach  
Tel.: 0 60 53-17 51  
Mobil: 0170-931 01 39

Aus dem Vereinsleben

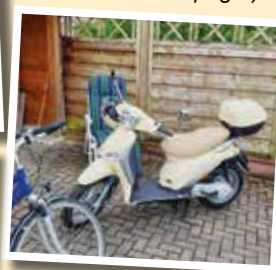
## HOFFLOHMARKT WÄCHTERSBRACH



**Wächtersbach.** Am 2. Juni fand zum ersten Mal ein Hofflohmarkt in der Wächtersbacher Kernstadt statt. Ein Hofflohmarkt funktioniert wie ein „normaler“ Flohmarkt, mit einem kleinen Unterschied: Die Verkäufer/-innen bleiben zu Hause und bieten ihre Waren im eigenen Hof (oder Einfahrt oder Garage) an. Nach der Anmeldung wurden die Teilnehmer/-nnen auf einem Stadtplan und einer Liste veröffentlicht, im Internet und in der einen Tag vorher erschienenen Heimatzeitung. So konnten die interessierten Besucher ihren Besuch der über 50 Stände planen. Angeboten wurde alles, von Büchern über Spielwaren bis zum Motorroller. Glücklicherweise hat das Wetter doch noch mitgespielt. Die Reaktionen von Käufern und Verkäufern waren durchweg positiv, und es wurde schon nach einer Wiederholung gefragt. Diese wird auch definitiv kommen, voraussichtlich im Herbst. Mögliche Termine werden gerade geprüft. Dazu informieren wir Sie natürlich zeitnah.

Wir freuen uns, dass die Aktion so gut angenommen wurde und das auf diese Weise viele Dinge ein neues Leben bekommen haben!

(Noch mehr Bilder finden Sie auf der Homepage!)



Bilder: Laubenthal

**Wollkörbchen**

Wolle, Nadeln,  
Anleitungshefte, Stricktreff,  
Strickkurse und Workshops

Obertor 2  
63607 Wächtersbach  
Tel.: 06053-6203761

**BÄDERSTUDIO  
Just**

- Verkauf hochwertiger  
Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung  
aus einer Hand mit  
allen Gewerken

**63607 Wächtersbach  
Industriestraße 44  
Tel. 06053-600280**

**PARTNER-PRO-GESUNDHEIT**

Orthopädie-Technik · Sanitätshaus  
**SCHILLING**

ORTHOPÄDIE-TECHNIK  
REHA-TECHNIK  
REHABILITATIONSMITTEL  
KRANKENPFLEGEARTIKEL  
WÄSCHE-BADEMÖDEN

Kanalstraße 33 - 35  
63619 Bad Orb  
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99  
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,  
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr  
- Lieferant aller Kostenträger -

**Rosen-Apotheke**

freundlich  
kompetent  
beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.  
Poststraße 6 - Wächtersbach  
Telefon 0 60 53-16 96



Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses 1954.

## 70 Jahre Kindergarten Leisenwald

**Leisenwald.** Der Kindergarten Leisenwald ist mit stolzen 70 Jahren einer der ältesten Kindergärten Hessens. Er befindet sich von Anfang an im Gebäude des damaligen Dorfgemeinschaftshauses, das 1954 in Gemeinschaftsarbeit der Dorfbewohner erbaut wurde. Mittlerweile werden die Räumlichkeiten, die im Laufe der Jahre verschiedenen Zwecken dienten, ausschließlich vom Kindergarten genutzt.

Der Kindergarten Leisenwald ist nicht nur der älteste, sondern auch der kleinste Kindergarten der Stadt Wächtersbach. Erst 2004, zum 50jährigen Bestehen, erhielt er seinen Namen „Gänseblümchen“, den er bis heute trägt. Im Jahr darauf wurde der Förderverein des Kindergartens „Gänseblümchen“ Leisenwald gegründet. 2015 fanden umfangreiche Umbaumaßnahmen statt, die den Kindergarten zum Hort für Grundschulkindern erweiterten, um den Anforderungen der heutigen Kinderbetreuung gerecht zu werden.

Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums laden Kindergarten team und Förderverein zu einem Som-

merfest am Samstag, 22. Juni, im Kindergarten und am Dorfgemeinschaftshaus ein. Das Fest beginnt um 14.30 Uhr mit Kaffee, Kaltgetränken und einem leckeren Kuchenbuffet. Ab 15.30 Uhr startet das Festprogramm mit verschiedenen Auftritten von Groß und Klein. Ein besonderes Highlight ist die Fotoausstellung, die im Kindergartengebäude zu finden sein wird: 70 Jahre Kindergarten sind zu sehen. Von den ersten Kindergartenkindern und der Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses 1954 bis hin zur aktuellen Kindergarten gruppe. Ab 17 Uhr warten verschiedene Köstlichkeiten vom Grill und aus der Pfanne auf die Besucher. Kinderkarussell und Hüpfburg, musikalische Unterhaltung, Cocktailbar und eine große Tombola runden den Tag ab.

*„Eingeladen sind alle aus Nah und Fern, die sich dem Kindergarten Gänseblümchen verbunden fühlen und das Jubiläum mit uns feiern möchten. Ganz besonders freuen wir uns über alle „Ehemaligen“: Kindergartenkinder, Erzieherinnen, Familien und Freunde.“*



Kindergarten 2024

## Schmelz Bestattungen

**zuhören • beraten • begleiten**

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

**Unser Beratungs-/Ausstellungsraum**  
Wächtersbacher Str. 44 d  
63636 Brachtthal-Schlierb.  
**06053-1409**

**Unser Büro**  
Schnurgasse 6  
63633 Birstein  
**06054-6122**

**Unsere Beratung**  
Marktplatz 1  
63607 Wächtersbach  
**06053-707620**

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22  
[www.bestattungsinstitut-schmelz.de](http://www.bestattungsinstitut-schmelz.de)

## Wächtersbacher RC Rennfahrer: Heimsiege bei Runde 1 zur Sunday League 2024

**Wächtersbach.** Der MBSC Wächtersbach veranstaltete am 12. Mai das erste Rennen zur eigenen Rennserie für ferngesteuerte Elektro RC Modelle – der beliebten „Sunday League“. Es hatten sich 40 begeisterte RC Modellrennfahrer in drei verschiedenen Rennklassen angemeldet und gingen auf der asphaltierten Rennstrecke in Wächtersbach (Industriestraße 50) bei strahlendem Sonnenschein an den Start. Die Teilnehmer kamen aus dem ganzen Bundesgebiet und sogar aus dem benachbarten Luxemburg.

Besonders gut in Form waren die heimischen Rennfahrer des MBSC Wächtersbach. Das junge Nachwuchstalent Lien Luckhardt konnte die Einsteigerklasse Tamiya Fun vor seinem Vereinskollegen Michael Kurz und Klaus Leder vom MSC Kirchhain gewinnen. Liam Ort (ebenfalls vom MBSC Wächtersbach) belegte einen starken vierten Platz. Der MBSC Wächtersbach ist besonders an der Förderung junger Talente interessiert, und Lien und Liam sind mit großer Begeisterung dabei. In der zweitschnellsten Rennklasse, genannt „17.5 Blinky“, war es Lokalmatador Christian Göschl der nach einer starken Vorstellung

ganz oben auf dem Podest stand. Ihm folgten erneut Michael Kurz vom MBSC auf Platz zwei, und der Luxemburger Mike Arendt auf Rang drei. Alle Fahrer zeigten hochklassigen RC Car Rennsport auf der schnellen und flüssigen Rennstrecke hinter dem Globus Baumarkt.

In der Königsklasse „Modified“ erreichten die Elektrogetriebenen Tourenwagen im Maßstab 1:10 Geschwindigkeiten von bis zu 110 Stundenkilometern – ein echter Adrenalinkick. Der international erfahrene Patrick Beck vom MBSC Wächtersbach, der unter anderem schon in den Top 5 bei Europameisterschaften zu finden war, konnte das Rennen auf heimischem Asphalt für sich entscheiden. Ihm folgten auf den Plätzen die ebenfalls sehr starken Fahrer Patrick Eisenmenger (VFR Rüsselsheim), Andreas Gehrig (MCRT Schaaflheim), Tobias Walder (MCRT Schaaflheim), und Luka Jovicic (Luxemburg).

Das nächste Rennen beim MBSC Wächtersbach ist für den 22. und 23. Juni terminiert und interessierte Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen!

Infos unter [www.mbsc-waechtersbach.de](http://www.mbsc-waechtersbach.de)



## Gottesdienste in Wächtersbach

### Kirche des Nazareners

**Samstag, 15.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 19.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 22.:** 18 Uhr: Gottesdienst.

**Scherfer**  
Blumen Fachgeschäft & Gärtnerei

Bahnhofstraße 48  
63607 Wächtersbach  
Tel.: (0 60 53) 14 58



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

## DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen,  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

[www.dieckmann-bestattungen.de](http://www.dieckmann-bestattungen.de)

### Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

**Sonntag, 16.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 10 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg in Spielberg mit Abendmahl. **Sonntag, 23.:** 18 Uhr: Serenaden-Andacht mit dem Posaunenchor in Wächtersbach. **Freitag, 28.:** 15 Uhr: Trauercafé in der Bücherei in Wächtersbach. 19 Uhr: Abendmahl zur Konfirmation der Konfirmanden der Kirchengemeinde Wächtersbach in Wittgenborn. 20 Uhr: Büchereiabend Vorstellung der Neuerwerbungen der Bücherei in Wächtersbach. **Samstag, 29.:** 13 und 14 Uhr: Konfirmationsgottesdienste der Konfirmanden der Kirchengemeinde Wächtersbach. **Sonntag, 30.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. 10 Uhr: ökumenischer

Gottesdienst „50 Jahre Brachtal“ in Schlierbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wächtersbach. **Regelmäßige Veranstaltung: Kinderchor:** montags 14.45 Uhr. **Posaunenchor:** montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Sozialläden:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren **nur** montags 17.15 bis 18 Uhr).

### c3 Church Hanau, Campus Brachtal - Ev. Freikirche

Gottesdienst und coole moderne Musik am **Sonntag, 16. Juni**, um 11 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Brachtal-Schlierbach, Wächtersbacher Str. 50.

### Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Samstag, 15.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 16.:** 9.30 Uhr: Hochamt. **Samstag, 22.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 23.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 28.:** 17.30 Uhr: Feierlicher Rosenkranz. 18 Uhr: Vorabendmesse zum Hochfest Petrus und Paulus, Apostel. **Samstag, 29.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 30.:** 9.30 Uhr: Hochamt – 13. Sonntag

im Jahreskreis.

### Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach

**Sonntag, 16.:** 11 Uhr: Heilige Messe – 11. Sonntag im Jahreskreis. **Sonntag, 23.:** 11 Uhr: Heilige Messe – 12. Sonntag im Jahreskreis. **Sonntag, 30.:** 11 Uhr: Heilige Messe – 13. Sonntag im Jahreskreis.



### Saisonabschlussfeier EFC Adlerauge 09

**Wächtersbach.** Die diesjährige Saisonabschlussfeier des „EFC Adlerauge 09 Birstein/Wächtersbach“ fand am Samstag, 25. Mai, am Sportlerheim in Birstein statt. Zahlreiche Mitglieder kamen bereits am Nachmittag zusammen und brachten selbstgemachte Salate, Dips, und Knabbereien mit, um einen schönen Grillabend in Gemeinschaft zu verbringen. Das Grillgut sowie Getränke wurden vom EFC kostenfrei bereitgestellt. Dazu kamen noch 50 Liter Äpfel von der Kelterei Possmann durch Ziehung im Stadion von „Frau Rauscher“. „Hierfür bedanken wir uns herzlich.“ Nach dem Essen

fanden dann einige Partyspiele über den Abend hinweg statt, welche vom „Orga-Team“ vorbereitet und durchgeführt wurden. Auch wurde eine Abfrage der Mitglieder durchgeführt, um zukünftige gemeinschaftliche Ausflüge besser planen zu können. Der Vorstand bedankte sich bei allen Mitgliedern, dem Orga-Team sowie allen Helfern für die wieder einmal schöne und gelungene Saisonabschlussfeier, die bis tief in die Nacht andauerte. Infos gibt es bei den Stammtischen oder auf der Homepage unter <https://efc-adlerauge-waechtersbach.jimdofree.com>

### Vierter Wächtersbacher Waren-Verschenktag

**Wächtersbach.** Der vierte Wächtersbacher Waren-Verschenk-Tag steht vor der Tür. Am Samstag, 22. Juni ist es so weit. Am Vormittag zwischen 10 und 12 Uhr können gut erhaltene Dinge im Bürgerhaus am Messekreisel abgegeben werden. In der Halle wird es auch eine Pinnwand für Möbel oder andere sperrige Dinge geben, die man verschenken möchte. Nach einer kleinen Aufbaupause kann zwischen 12.30 und 15 Uhr nach Herzenslust gestöbert werden. Was gefällt,

wird mitgenommen. An diesem Tag wird es zum ersten Mal auch Informationen zum Projekt Food-Sharing in Wächtersbach geben. „Falls weitere gemeinnützige Projekte eine Kooperation mit dem Waren-Verschenk-Tag eingehen möchten, wenden Sie sich gerne im Vorfeld an die Organisatoren.“ Es werden noch Helfer und Helferinnen gesucht! Veranstalter sind die Grünen in Wächtersbach. Rückfragen an: Eva Bonin unter 06053-7003624 (AB).

## IMPRESSUM

### WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.  
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.  
Auflage: 5.900 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**  
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,  
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,  
[info@vgv-waechtersbach.de](mailto:info@vgv-waechtersbach.de), [www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de)

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,  
Tel.: 06655-2619, E-Mail: [info@vogel-druckerei.de](mailto:info@vogel-druckerei.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 21. Juni, 18 Uhr!**  
**Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 29. Juni 2024.**

# Wir suchen: Zeitungs-Austräger

Wir suchen Austräger  
(gerne auch Schüler ab 13 J.)  
auf Minijob-Basis für die  
Wächtersbacher  
Heimatzeitung  
alle 14 Tage (Fr./Sa.)  
für alle Stadtteile als  
Urlaubsvertretungen.

Nähere Infos: 0 60 53-92 13  
oder per E-Mail:  
info@vgv-waechtersbach.de



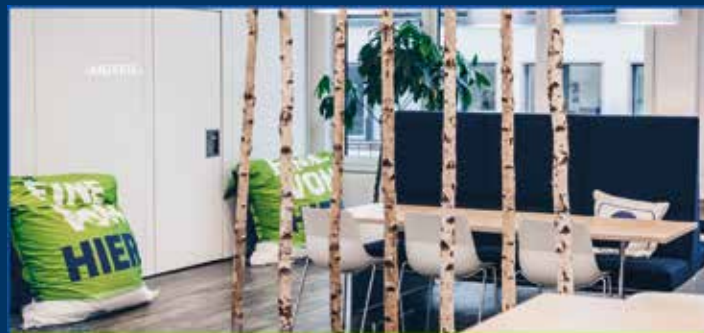
**wächtersbach**  
Verkehrs- und Gewerbeverein



**ächt** vielseitig

Am Schlossgarten 1  
63607 Wächtersbach  
Telefon: 0 60 53-92 13  
info@vgv-waechtersbach.de

**Öffnungszeiten:**  
Montag, Mittwoch und Freitag:  
9 bis 12.30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung.



*MACH es  
zu deinem Platz!*

## #WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH  
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelnhausen  
www.kreiswerke-main-kinzig.de



## Bei uns sind die Kleinen ganz groß!



Kinder unter 1,10m

**\*essen  
gratis**

\* Wenn die Begleitperson ein Hauptgericht bestellt, genießen Kinder unter 1,10 m Körpergröße ihr Essen umsonst.

### Kostenlose Babynahrung

In unserem Restaurant finden Sie eine Auswahl an Gläschennahrung für Ihr Baby.



**Gratis  
für Ihr  
Baby**



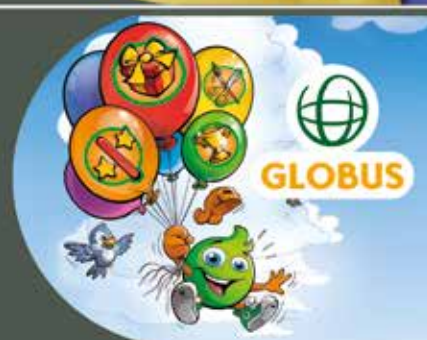
### Kostenlose Kidcars

Damit macht Einkaufen mehr Laune. Mit unseren Kidcars sind alle Beteiligten mit mehr Spaß bei der Sache. Während Sie in aller Ruhe Ihre Produkte auswählen und im Warenkorb ablegen, sitzen Ihre Kleinsten am Steuer ihres Kidcars.



### GLOBUS Weltentdecker

Entdecken Sie exklusive Kinder- und Familienvorteile und sichern Sie sich VorteilsCoupons und Geschenke.  
[globus.de/weltentdecker](http://globus.de/weltentdecker)



Globus Handelshof GmbH & Co. KG  
Markthalle Wächtersbach,  
Main-Kinzigstraße

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag - Donnerstag: 8.00 - 20.00 Uhr  
Freitag - Samstag: 8.00 - 21.00 Uhr